iteraturfestival
eukerbad

28.–30.6.2019

Medienmitteilung Leukerbad, Mai 2019

24. Internationales Literaturfestival Leukerbad, 28.–30.6.2019

# Von Orient bis Okzident: Geschichten, Gedichte und Gespräche am Fusse der Gemmi

**23 Autorinnen und 16 Autoren aus 16 Nationen werden am 24. Internationalen Literaturfestival Leukerbad vom 28. bis 30. Juni die Räume, Terrassen, Bäder, Berge und Wiesen in und um Leukerbad mit Worten, Geschichten und Reimen füllen.**

Auch dieses Jahr erleben die Zuschauerinnen und Zuschauer am letzten Juniwochenende ein dichtes literarisches Programm vor der Bergkulisse von Leukerbad. Ob in Hotelgärten, auf Terrassen, in der trockengelegten Walliser Alpentherme oder um Mitternacht auf der Gemmi: Das 24. Internationale Literaturfestival Leukerbad bietet mit knapp 60 Veranstaltungen die Möglichkeit, gestandene und frische Stimmen der Literatur zu erleben.

**Gesprächsreihe «Perspektiven» und Ausstellung Ré Soupault**
In der Reihe «Perspektiven» werden unter anderen Jan und Aleida Assmann, Durs Grünbein und Géraldine Schwarz Fragen der Erinnerungskultur diskutieren. Mit Mariam Al-Saedi, Nora Amin und Eman Mohammed Turki eröffnen drei arabische Autorinnen den Blick auf «Frauenrechte und Literatur im arabischen Raum». Ausserdem wird das Werk von Ré Soupault versus Dadaismus und Surrealismus in Augenschein genommen, ergänzend zu einer Ausstellung ihrer Fotografien.

**Book'n'Grill**
Vladimir Sorokin, nach 2016 zum zweiten Mal am Literaturfestival Leukerbad zu Gast, hat dem Oberwalliser Bäderort in seinem neuen dystopischen Roman ein Denkmal gesetzt: in Leukerbad lädt er ein zu «Book'n'Grill» – einer Grillade über rotglühenden Werken der Weltliteratur.

**Übersetzungskolloquium mit Gianna Molinari**
Im 14. Übersetzungskolloquium, das wieder in Zusammenarbeit mit dem Literarischen Colloquium Berlin und der Stiftung Schloss Leuk durchgeführt wird, stellt sich heuer Gianna Molinari den Übersetzerinnen und Übersetzern.

**Zwei neue Kooperationen**
Zu den bestehenden Partnern kommen in diesem Jahr zwei neue Kooperationen: Erstmals werden die beiden Preisträger des Internationalen Literaturpreises für übersetzte Gegenwartsliteraturen des Hauses der Kulturen der Welt (HKW) in Leukerbad exklusiv auftreten. Das Preisträger-Duo wird an der Preisverleihung am 18. Juni bekannt gegeben. Und Leukerbad ist einer von zwölf Etappenorten der «Grand Tour», einer europaweiten

iteraturfestival
eukerbad

28.–30.6.2019

Lesetournee durch und mit der jungen Lyrik Europas, organisiert von der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.

**Lyrik**
Neben Petr Borkovec, Claire Genoux, Federico Italiano, Frances Leviston, Aleš Šteger und Jan Wagner, den sechs Dichterinnen und Dichtern der «Grand Tour», werden auch Christian Uetz und Lavinia Greenlaw mit neuer Lyrik im Gepäck nach Leukerbad reisen.

**En français**
Mit Elisa Shua Dusapin, Claire Genoux, Antoinette Rychner und Géraldine Schwarz reisen vier Autorinnen aus dem französischen Sprachraum ans Festival.

**Literarische Wanderung am 27.6.2019**
Am Donnerstag vor dem Festival werden Tanja Maljartschuk und Christian Uetz die Wanderung von Erschmatt nach Leuk literarisch begleiten.

Die Liste aller teilnehmenden Autorinnen und Autoren finden Sie im Anhang.

Tickets fürs Literaturfestival Leukerbad und für die Literarische Wanderung können auf der Festival-Webseite bestellt werden.

**Das Detailprogramm des Literaturfestivals Leukerbad wird rund zwei Wochen vor dem Festival veröffentlicht.**

Den Link zum Akkreditierungsformular ebenso wie Pressebilder in Druckqualität finden Sie auf unserer Website im Pressebereich: literaturfestival.ch/presse

Pressebilder in Druckqualität finden Sie auf unserer Website im Pressebereich: literaturfestival.ch/presse

**Medienstelle**
Lula Pergoletti
+41 77 458 00 51
presse@literaturfestival.ch

@LitLeukerbad #ILL19
facebook.com/literaturfestival.leukerbad
literaturfestival.ch

**Autorinnen und Autoren**

Mariam Al-Saedi, Vereinigte Arabische Emirate
Nora Amin, Ägypten
Aleida Assmann, Deutschland
Jan Assmann, Deutschland
María Cecilia Barbetta, Argentinien/Deutschland
Priya Basil, Grossbritannien
Petr Borkovec, Tschechien
Christos Chryssopoulos, Griechenland
Zoltán Danyi, Ungarn/Serbien
Elisa Shua Dusapin, Schweiz
Theresia Enzensberger, Deutschland
Karl-Markus Gauss, Österreich
Claire Genoux, Schweiz
Lavinia Greenlaw, Grossbritannien
Durs Grünbein, Deutschland
Rolf Hermann, Schweiz
Federico Italiano, Italien
Pedro Lenz, Schweiz
Frances Leviston, Grossbritannien
Johanna Lier, Schweiz
Tanja Maljartschuk, Ukraine/Österreich
Petros Markaris, Griechenland
Francesca Melandri, Italien
Eman Mohammed Turki, Vereinigte Arabische Emirate
Gianna Molinari, Schweiz
Terézia Mora, Deutschland
Adolf Muschg, Schweiz
Madame Nielsen, Dänemark
Alan Pauls, Argentinien
Antoinette Rychner, Schweiz
Géraldine Schwarz, Deutschland/Frankreich
Vladimir Sorokin, Russland
Ré Soupault, Deutschland
Aleš Šteger, Slowenien
Maria Stepanova, Russland
Christian Uetz, Schweiz
Aglaja Veteranyi, Schweiz
Jan Wagner, Deutschland
Nell Zink, USA
n.n. (Preisträger-Duo Internationaler Literaturpreis HKW)